



Pressemitteilung

Neue Achsen für die Rethhubrücke

Hpa06

Hamburg, 06. Mai 2009 – Mit neuen Achsen stattet die Hamburg Port Authority (HPA) die Rethhubrücke aus. Deswegen wird sie für den Straßen- und Bahnverkehr von Freitag, 8. Mai, 18 Uhr, bis Montag, 1. Juni, 18 Uhr, gesperrt. Um die Behinderungen so gering wie möglich zu halten, wird das gleiche innovative Verfahren, das die HPA mit der Hamburger Spezialfirma Karstens bei dem Schadensfall im Februar entwickelte, angewendet. Dadurch bleibt die Brücke während der ganzen Instandsetzungsphase in der oberen Endlage, so dass der Seeschiffsverkehr ungehindert passieren kann.

21 Mitarbeiter der Hamburg Port Authority sind im Drei-Schicht-Betrieb vor Ort im Einsatz. Ausgetauscht wird neben den Achsen auch das Getriebe. Die Maßnahmen erhöhen die Betriebssicherheit der Rethhubrücke bis zur Fertigstellung der neuen Rethklappbrücke für die nächsten dreieinhalb Jahre.

Parallel dazu baut die HPA zurzeit die Straßenkreuzung Rethstieg/Rethedamm/Neuhöfer Damm aus. Die bestehenden Fahrspuren werden um Abbiegespuren ergänzt, um den Verkehrsfluss an dieser viel befahrenen Strecke zu verbessern. Die bisher am Rethedamm vorhandenen Parkbuchten werden zugunsten eines gemeinsamen Geh- und Radwegs zurückgebaut. Ein neuer Fahrbahnbelag ist der Abschluss der Baumaßnahmen, die noch bis Ende Juni andauern.